Schlagwort-Nr. 1497. Online seit 20.01.2020.

Weisung Merry del Vals an Vassallo di Torregrossa vom 20. Dezember 1928

Merry del Val bat den Münchener Nuntius Vassallo di Torregrossa am 20. Dezember 1928 um eine Stellungnahme zu schlagenden Studentenverbindungen. Grundsätzlich war die Teilnahme an Mensuren für Katholiken verboten und wurde mit Exkommunikation bestraft. Am 16. August hatte sich der Student Heinrich Elsig aus Neuß mit der Frage an das Heilige Offizium gewandt, ob auch ein Vater, dessen Sohn einer solchen Studentenverbindung beigetreten sei, exkommuniziert werde. Einerseits in dem Fall, dass er seinem minderjährigen Sohne explizit erlaubt habe, einer schlagenden Verbindung beizutreten, andererseits in dem Fall, dass der Vater es nicht explizit erlaubt, den Sohn und damit dessen Handeln implizit jedoch durch finanzielle Hilfe unterstützt habe.

Quellen:

Merry del Val an Vassallo di Torregrossa vom 20. Dezember 1928; AAV, Arch. Nunz. Berlino 70, fasc. 4, fol. 178r.

Heinrich Elsig an das Heilige Offizim vom 16. August 1928 [Abschrift]; AAV, Arch. Nunz. Berlino 70, fasc. 4, fol. 179r.

Literatur:

Elsig, Heinrich; Biographie Nr. 4585.

Mensur; Schlagwort Nr. 1373.

Empfohlene Zitierweise:

Weisung Merry del Vals an Vassallo di Torregrossa vom 20. Dezember 1928, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1497, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1497. Letzter Zugriff am: 29.05.2024.